

Lohnverrechnung Update 202603

Liebe Lohnprogramm-Anwender:innen,

das nächste Update für WinLohn2026 wurde veröffentlicht und steht Ihnen ab sofort zum Download bzw. zur automatischen Installation unter **Datei → Update automatisch einspielen** zur Verfügung.

Im Zuge dieser Update-Information möchten wir Sie auch auf unseren kostenlosen Newsletter aufmerksam machen. Diesen können Sie jederzeit unter [Newsletter Lohnverrechnung | OnPoint Solutions e.U.](#) abonnieren. So erhalten Sie künftig wichtige Informationen zur Lohnverrechnung, aktuelle Angebote sowie Hinweise auf neue Programmfunktionen direkt per E-Mail.

Hinweis

Wir mussten leider feststellen, dass es bei der Newsletter-Anmeldung zu Problemen auf der Webseite ab dem letzten Webseiten-Update gekommen ist.

Falls Sie sich ab Mai 2026 bei dem Newsletter angemeldet haben und **keine** Bestätigungsmail bekommen haben, wurde die Anmeldung im System nicht berücksichtigt.

In diesem Fall bitten wir Sie, sich erneut anzumelden.

Darüber hinaus laden wir Sie herzlich ein, an unserer kostenlosen und auf Wunsch anonymen Umfrage zu zukünftigen Schulungen und Weiterbildungsangeboten teilzunehmen:

[Umfrage zu Schulungen und Lohnsoftware | OnPoint Solutions e.U.](#)

Für die Teilnahme ist kein Newsletter-Abonnement erforderlich.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die Weiterentwicklung unserer Lohnsoftware aktiv gestalten. Daher freuen wir uns über Ihre Anregungen, Wünsche und Ihr Feedback. Gerade durch die stetig steigende Komplexität in der Lohnverrechnung wird es immer wichtiger, Anwender:innen bestmöglich bei ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen.

Aus diesem Grund planen wir, unser Schulungsangebot weiter auszubauen. Ziel ist es, Ihnen einen noch effizienteren und sichereren Einsatz unserer Software zu ermöglichen. Über neue Schulungen, Weiterbildungsangebote sowie relevante Änderungen in der Lohnverrechnung werden wir Sie künftig regelmäßig über unseren Newsletter informieren.

Wichtig

In diesem Update wird das neue Tarifsysteem (Gültigkeit ab 07/2026) in das Programm integriert. Falls Sie das Programm im Netzbetrieb verwenden, müssen sämtliche Benutzer das Programm beenden. Sobald das Update abgeschlossen ist, können Sie das Programm wieder im Netzbetrieb ausführen.

I. Tarifsystem mit Gültigkeit 07/2026 ins Programm integriert

Ein neues Tarifsystem wurde seitens des SV-Dachverbandes veröffentlicht und ist ab 07/2026 für die Lohnverrechnung anzuwenden. In diesem Update ist nun der gesetzlichen Grundlage für die Abrechnung der Sozialfonds über die Gesundheitskasse genüge getan. Hierfür wurden zwei neue Zuschläge (Z15 und Z16) in das Programm integriert.

- **Z15: Beitrag Sozialfonds Bewachung**
- **Z16: Beitrag Sozialfonds Reinigung**

Außerdem wurden die Sozialfonds nun auch in den Firmen-/Personalstamm und zusätzlich als letztgültige Instanz in die Abrechnungsmaske integriert. Als Beschreibung finden Sie als weitere Beilage das Dokument sozialfond-wbb-erf.pdf. Zusätzlich kann das Dokument von unserer Homepage unter [WinLohn Support | OnPoint Solutions e.U.](#) in der aktuellen Form jederzeit heruntergeladen werden.

II. Mitarbeiterprämie für das Jahr 2026 wieder aktiviert

Die Regierung hat sich auf eine Mitarbeiterprämie geeinigt. Wie bereits zum Jahresbeginn empfohlen, hat sich die Zurückhaltung bezüglich der Auszahlung der Mitarbeiterprämie gelohnt, da sich einige Eckdaten erneut geändert haben.

Die Mitarbeiterprämie unterliegt wieder einer Zeitreise in das Jahr 2024 und somit auch wieder einer lohngestaltenden Vorschrift. Hierzu gibt es von Seiten des Vorlagenportals eine hervorragende Übersicht, welche frei zugänglich für alle zur Verfügung gestellt wurde:

[Grafische-Uebersicht-zur-abgabenfreien-Mitarbeiterpraemie-2026.pdf](#)

Der Höchstbetrag für die Mitarbeiterprämie 2026 beträgt € 500,- und wird erneut bis zu einem Maximalbetrag von € 3.000,- mit der Mitarbeitergewinnbeteiligung in einen Topf zusammengerechnet und darf in den Monaten Juli-Dezember 2026 unter den vorliegenden Bedingungen ausbezahlt werden.

Für die Abrechnung stehen Ihnen wieder folgende Standardlohnarten zur Verfügung:

- **844 – Mitarb. Prämie lfd.**
 - SV-Beiträge werden als laufender Bezug berücksichtigt
- **845 – Mitarb. Prämie SZ**
 - SV-Beiträge werden als Sonderzahlung berücksichtigt

III. Fehlerbehebung bei der Ermittlung der Urlaubersatzleistung

Bei der Errechnung des Datums bei der Urlaubersatzleistung konnte es vorkommen, dass das Datum bei einem Ende der Urlaubersatzleistung am 01.03. oder 02.03 nicht korrekt berechnet wurde, da die SV-Tage im Monat Februar in manchen Fällen nicht korrekt ausgewertet wurden. Dieser Fehler wurde mit diesem Update behoben.

IV. Krankenstandsliste wurde mit Gesamtsumme erweitert

Aufgrund von Feedback unserer Anwender:innen wurde in der Krankenstandskartei die Gesamtsumme der einzelnen Zeilen bei der Krankenstandsliste bzw. der Jahreskrankenstandsliste eingefügt.

Außerdem wurden im Zuge dieser Änderung alle alten Bezeichnungen der ÖGK von GKK auf ÖGK innerhalb der Auswertungen der Krankenstandskartei abgeändert.

K R A N K E N S T A N D S L I S T E											
Seite: 1											
für Jahr 2026											
Datum: 09.06.2026											
Firma LSWH-DG-GKK-DF											
101 Berggasse 199 bis ans Ende des 4020 Linz											
Nummer	Name Dienstnehmer	Kostenst	Arb.fr. Tage	Krank Tage	Anspr. voll	Zusatz voll	Anspr. halb	Zusatz halb	halb. Angest	viert. Angest	Anspr. GKK
001m	D.I. LSWH-VS-AAQ-Einsmuster Ph	Arbeit	51,00	101,00	80,00		20,00				1,00
001w	Zusätzlicher Tit LSWH-VS-AAQ-E	Allg.KSt	50,00	198,00	80,00		40,00				78,00
002w	LSWH-VS-AAQ-Zweimuster Amelie	Allg.KSt	55,00	235,00	80,00		40,00				115,00
003m	LSWH-VS-AAQ-Dreimuster Philipp	Allg.KSt	33,00	74,00	59,00		15,00				
003w	LSWH-VS-AAQ-Dreimuster Amelie	Allg.KSt	72,00	251,00	120,00		40,00				91,00
004m	LSWH-VS-AAQ-Viermuster Philipp	Allg.KSt	38,00	291,00	57,00		20,00				214,00
Gesamtsumme				1150,00	476,00		175,00				499,00

V. Änderung der ISO-Norm 20022 für Überweisungsdatenträger

Die verlängerte Übergangsfrist der ISO-Norm 20022 für unstrukturierte Adressen endet endgültig mit November 2026. Da bei unseren Überweisungsdatenträgern keine Empfängeradressen übermittelt werden und deren Angabe innerhalb des EWR-Raumes optional ist, ergeben sich derzeit keine unmittelbaren Auswirkungen auf die Nutzung unserer Software. Wir haben dennoch in diesem Bereich einige Änderungen vorgenommen um den neuen Ansprüchen auch zukünftig gerecht zu werden.

Um ausreichend Zeit für Tests und die Behebung möglicher Probleme zu haben, haben wir die neue Version des Formats bereits jetzt in das Programm integriert. Aktuell stehen daher zwei Varianten zur Verfügung:

- **Version alt (v3)**
- **Version neu**

Da die Anforderungen der Banken derzeit noch nicht vollständig einheitlich umgesetzt werden, empfehlen wir die Verwendung der **neuen Version**. Dadurch können mögliche Probleme frühzeitig erkannt und an uns gemeldet werden.

Bei deaktivierter Option **SEPA V3** wird standardmäßig bereits die neue Version verwendet. Sollten bei der Übermittlung von Überweisungsdatenträgern Fehler auftreten, die auf das Dateiformat zurückzuführen sind, bitten wir Sie, testweise auf die alte Version umzuschalten und uns den aufgetretenen Fehler mitzuteilen.

Die Aus- bzw. Abwahl der alten Version für Überweisungsdatenträger erfolgt in sämtlichen Programmpunkten für die Erstellung eines Überweisungsdatenträgers über folgende Programmeinstellung:

Informationen bzgl. Einstellung der ELDA-Software per 31.12.2026

Da uns weiterhin zahlreiche Anfragen zum Ende der ELDA-Software mit 31.12.2026 erreichen, möchten wir Ihnen ein kurzes Update geben.

Die Entwicklung unserer eigenen Übermittlungssoftware ist bereits weit fortgeschritten. Die Veröffentlichung ist derzeit mit dem Update 202604 geplant.

Um über die Veröffentlichung und weitere Neuerungen informiert zu bleiben, empfehlen wir Ihnen die kostenlose Anmeldung zu unserem Newsletter.

The image displays two side-by-side screenshots of the ELDA software's configuration interface. The left window, titled 'Überweisung der Dienstgeberabgaben', contains settings for bank transfers, including checkboxes for 'Bankdatenträger erstellen', 'Überweisungsjournal', and 'Überweisungsformulare'. The right window, titled 'Überweisungen und Barauszahlung Druckeinstellungen', contains settings for bank transfers and cash payments, including checkboxes for 'Bankdatenträger erstellen', 'Überweisungsjournal', and 'Barauszahlungsjournal'. Both windows feature a red box highlighting the 'SEPA V3 (Bis Nov. 2026 gültig)' option, indicating a new or updated setting.

VI. Im Personalstamm wurde eine zusätzliche Option für beschränkte Steuerpflicht hinzugefügt

Aktuell war eine Abrechnung lt. §99 Abs. 2 im Programm möglich. Hier wurde die Netto-Besteuerung durchgeführt. Mit dieser Version wurde zusätzlich der §99 Abs. 1 (Brutto-Besteuerung) in das Programm integriert. Beide Optionen stehen Ihnen nun im Personalstamm bereit.

Kasse	1 OEGK-Oberösterreich		Anzahl Kinder §106	
Träger	OEGK	Dienstg. NBBAU	SVNr.Partn.Allvd	
Tarifgr.	B001E02 Arb./SW		Geb.datum Partn.	
1.Eintr.	14.01.2024	1.MV-Beginn	14.02.2019	☐ Pens.absetzb €/Jahr
Eintritt	11.10.2024	MV Beginn	11.10.2024	☐ DB-frei ☐ DZ-frei
Austritt		MV Ende		☐ bei Bauarbeiter-UAK
Ende SV				☒ Ubahnsteuer ☐ L17 statt L16
Infotext	1161010108		☐ steuerpfl. §99 Abs.1 (Brutto)	
Info wann		Monate Neufög		☐ steuerpfl. §99 Abs.2 (Netto)
und warum	01.08.2019		☐ mit Ust.	☐ Nachtarbeit

VII. Neue Datei für den zukünftigen Download der Updates wurde hinzugefügt inkl. Zertifikate

Im Rahmen dieses Updates werden einige zusätzliche Systemdateien hinzugefügt, die für zukünftige sichere Downloads von Programmaktualisierungen benötigt werden.

Für den normalen Betrieb der Lohnverrechnung haben diese Dateien keine Auswirkungen. Sie dienen ausschließlich dazu, die Bereitstellung zukünftiger Updates zuverlässig und sicher zu gewährleisten.

In den meisten Fällen wird das Update ohne weitere Maßnahmen installiert. Sollten Sie jedoch eine Sicherheitssoftware verwenden, die das Entpacken neuer Programm- oder Zertifikatsdateien blockiert, kann es erforderlich sein, diese Freigabe während der Installation des Updates vorübergehend zu erlauben.

Nach erfolgreicher Installation kann die Sicherheitssoftware wieder wie gewohnt verwendet werden.